

**39. Sitzung des Fakultätsrates der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät,
19.07.2017, 09:00-13:00 Uhr, Georgenstr. 47, Raum 0.12**

Hochschullehrer_innen	Prof. Sebastian Braun (ab TOP), Prof. Claudia Bruns, Prof. Liliana Ruth Feierstein (ab TOP 3) , Prof. Kai Kappel, Prof. Henning Klöter (bis , Prof. Vera Moser, Prof. Christine Wimbauer, Prof.. Katja Eilerts, Prof. Silvia Kutscher
Erweiterter Fakultätsrat	Prof. Julia von Blumenthal, Prof. Hans-Peter Müller (bis TOP 3), Prof. Friedbert W. Rüb (bis TOP 3), Prof. Steffen Mau (bis TOP 4), Prof. Silvia Sasse (bis TOP 9), Prof. Sebastian Klotz (ab TOP 9), Prof. Michaela Marek (nur Verleihung apl-Professur)
Wissenschaftliche Mitarbeiter_innen	Ulrich Scheideler, Georg Schelbert
Mitarbeiter_innen für Technik, Service und Verwaltung	Dr. Gabriele Jähnert (ab TOP 3), Christine Schneider
Studierende	Flora-Charlotte Cantagrel
Frauenbeauftragte	Dr. Annette Dorgerloh
Fakultätsverwaltung	Eric Stephan, Sarah Affenzeller, Anna Blankenhorn
Gäste	siehe Anwesenheitsliste
Entschuldigt	Prof. Michael Arnold-Wahl, Prof. Claudia Blümle, Prof. Marcelo Caruso, Katja Bernhardt, Anne K. Krüger, Martin Schalbruch, Lena Förster

Organisation und Protokoll: Sarah Affenzeller

Tagesordnung

I Erweiterter Fakultätsrat / öffentlich

1. Bestätigung der Tagesordnung des erweiterten Fakultätsrates
2. Habilitationsverfahren Dr. Uwe Krähnke: Öffentlicher Vortrag zum Thema: „Schöpferische Zerstörung“ als Grundprinzip der modernen Gesellschaft

II Erweiterter Fakultätsrat / nicht öffentlich (ab ca. 10:30 Uhr)

3. Habilitationsverfahren Dr. Uwe Krähnke: Zuerkennung der Lehrbefähigung im Fach Soziologie
4. Habilitationsverfahren Dr. Sophie Mützel: Annahme der Habilitationsschrift und Wahl des Themas für den öffentlichen Vortrag
5. Aufrechterhaltung der Privatdozentur Prof. Dr. Sabine Grenz
6. Eröffnung des Verfahrens zur Bestellung einer Honorarprofessur im Institut für Musikwissenschaft und Medienwissenschaft

7. Bestellung einer Honorarprofessur im Institut für Musikwissenschaft und Medienwissenschaft
8. Berufungsliste W3-Professur für Transregionale Chinastudien
9. Berufungsliste W3-Professur für Allgemeine Grundschulpädagogik
10. Einstellung des Berufungsverfahrens W3-Professur für Sprachbehindertenpädagogik
11. Verschiedenes

III Erweiterter Fakultätsrat / öffentlich

12. Eröffnung des Habilitationsverfahrens für Frau Dr. Roumiana Nikolova und Einsetzung der Habilitationskommission im Fach Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt erziehungswissenschaftliche Methodenlehre
13. Verschiedenes

IV Fakultätsrat / öffentlich (ab ca. 10:45 Uhr)

14. Bestätigung der Tagesordnung
15. Bestätigung des öffentlichen Teils des Protokolls der 38. Sitzung am 21.06.2017
16. Berichte
17. Beschluss zur Verteilung des Fakultätshaushaltes (Vorlage 66/2017)
18. Zuweisung der Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2017 für die Fakultätsverwaltung und das Dekanat (Vorlage 67/2017)
19. Eröffnung des Evaluationsverfahrens für die W1-Professur „Movement and Biomechanics“ (Vorlage 68/2017)
20. Einsetzung der Berufungskommission W3-Professur Politische Soziologie und Sozialpolitik (Vorlage 69/2017)
21. Einsetzung der Berufungskommission W3-Professur Vergleichende Analyse politischer Systeme (Vorlage 70/2017)
22. Einsetzung der Berufungskommission W2-Professur Soziologie und Sozialpolitik (BMAS) (Vorlage 71/2017)
23. Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung Popular Music Studies (Vorlage 72/2017)
24. Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung Sportpädagogik (Vorlage 73/2017)
25. Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung Politische Theorie (Vorlage 74/2017)
26. Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung Allgemeine Soziologie (Vorlage 75/2017)
27. Aufhebung des Lehramtsmasters Grundschulpädagogik in Kombination des Studienfachs Grundschulpädagogik als erstem oder zweitem Fach sowie den entsprechenden Fächern (Vorlage 76/2017)
28. Aufhebung des Monobachelorstudiengangs Archäologie und Kulturwissenschaft (Vorlage 77/2017)
29. Beschluss des Lehrangebots der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät für das Wintersemester 2017/18 (Vorlage 78/2017)
30. Erste Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Musikwissenschaft (AMB Nr. 42/2014) (Vorlage 79/2017)
31. Verschiedenes

V Fakultätsrat / nicht öffentlich

32. Bestätigung des nichtöffentlichen Teils des Protokolls der 38. Sitzung des Fakultätsrates am 21.06.2017

I Erweiterter Fakultätsrat / öffentlich

Zu TOP 1. Bestätigung der Tagesordnung des erweiterten Fakultätsrates

Die Tagesordnung wird mit folgender Änderung bestätigt: im nicht öffentlichen Teil wird ein Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ ergänzt. Die folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Zu TOP 2. Habilitationsverfahren Dr. Uwe Krähnke: Öffentlicher Vortrag zum Thema: „Schöpferische Zerstörung“ als Grundprinzip der modernen Gesellschaft

Prof. Dr. Kappel begrüßt Dr. Uwe Krähnke zum letzten Teil seines Habilitationsverfahrens. Er begrüßt auch die Mitglieder der Habilitationskommission und bittet ihren Vorsitzenden, Herrn Prof. Hans-Peter Müller, Herrn Krähnke vorzustellen.

Der öffentliche Vortrag und das wissenschaftliche Fachgespräch finden gemäß § 12 Habilitationsordnung der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät statt.

III Erweiterter Fakultätsrat / öffentlich

Zu TOP 12 Eröffnung des Habilitationsverfahrens für Frau Dr. Roumiana Nikolova und Einsetzung der Habilitationskommission

Die Einsetzung der Habilitationskommission wird vertagt

Zu TOP 13 Verschiedenes

Es liegen keine Meldungen vor

IV Fakultätsrat / öffentlich (ab ca. 10:45 Uhr)

TOP 14 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bestätigt.

TOP 15 Bestätigung des öffentlichen Teils des Protokolls der 38. Sitzung am 21.06.2017

Der öffentliche Teil des Protokolls der 38. Sitzung des Fakultätsrates am 21.06.2017 wird einstimmig bestätigt.

Zu TOP 16 Berichte

Berichte der Dekanin

1. Halteverpflichtung und Hochschulvertrag

Die Beschlussfassung im Abgeordnetenhaus zum Hochschulvertrag 2018-2022 ist noch nicht abgeschlossen. Damit wird nun für den November gerechnet, so dass eine Befassung im Akademischen Senat und die danach folgende Unterzeichnung durch die Universitätsleitung erst Ende 2017/Anfang 2018 zu erwarten sind.

Die Vizepräsidentin für Studium und Lehre (VPL) hat für den 31. Juli auf Ebene der Dekanate zu einem ersten Termin zur Umsetzung eingeladen. Die Verhandlungen für die neuen Halteverpflichtungsvereinbarungen verschiebt sich entsprechend und sollen nach derzeitigem Stand im Spätsommer/Herbst geführt werden.

Außerdem hat VPL eine Arbeitsgruppe Grundschullehramt eingesetzt. Herr Pech und die Dekanin werden der AG angehören. Es geht darum, ein Konzept zu erarbeiten, wann und wie ein weiterer Ausbau stattfinden kann. Die Dekanin und Herr Pech haben im gestrigen AS noch einmal unmissverständlich klargemacht, dass erst in einem Jahr, wenn alle Professuren besetzt sind, Aussagen darüber getroffen werden können, ob und in welchem Umfang beim Grundschullehramt weiter ausgebaut werden kann.

Frau Oberfell hat erklärt, dass ein Ausbau beim Sport unausweichlich ist und strukturell gefördert wird. Ein Ausbau werde auch in Englisch, Sprachbildung und Systemmodulen stattfinden. In den übrigen Bereichen rechnet die Vizepräsidentin damit, dass die Ziele über Verschiebung von Kapazitäten erreicht werden können.

2. Personalentwicklungskonzept

VPH hat angekündigt, dass das Personalentwicklungskonzept für alle Bereiche der Universität im Oktober in die Gremien kommen soll. Damit stellt sich die Frage, ob es dabei bleiben soll, dass sich der KSBF-Fakultätsrat im September bereits mit dem vorliegenden Stand befassen möchte, der ausschließlich das wissenschaftliche Personal umfasst. Die Dekanin bittet den Fakultätsrat um ein Meinungsbild dazu.

Der Fakultätsrat votiert dafür, die Diskussion des Konzepts zu verschieben, bis der vollständige Entwurf vorliegt.

3. Strukturplanung

Das Kuratorium hat den Strukturplan 2017 festgestellt und dem Präsidium die folgenden Auflagen für die Strukturplanung 2018 erteilt.

- a) Mit den Dekaninnen und Dekanen sollen Verfahrensregeln zur Beteiligung in Fakultäten vereinbart werden
- b) Der künftige Strukturplan soll Daten zur Zentralen Universitätsverwaltung und zu den zentralen Einrichtungen enthalten.
- c) Die künftige Strukturplanung soll eine Verbindung zum Personalentwicklungskonzept herstellen.
- d) Der Strukturplan soll künftig auch in der LSK im Hinblick auf seine Auswirkungen auf das Studium diskutiert werden.

Bis zum September-Fakultätsrat wird das Dekanat für den Fakultätsrat das Angebot für die zweite Runde der Strukturplanung aufarbeiten und dem Fakultätsrat zur Kenntnisnahme vorlegen.

Anschließend wird die strukturelle Umsetzung der Spärauflage an das Präsidium versandt. Frist für die Vorlage beim Präsidium ist der 30.9.2017.

4. Die Änderung des Berliner Hochschulgesetzes ist in Kraft getreten. Sie enthält Regelungen zum Tenure-Verfahren, Erleichterungen bei Hausberufungen zur Rufabwehr und Entfristung sowie neue

Vorschriften für die Besetzung von Juniorprofessuren. Eine Informationsvorlage für die Gremien wird durch das Präsidium erarbeitet und dann über den Bereich Akademische Angelegenheiten der Fakultät verfügbar sein.

5. Die Satzung für die Ethikkommission liegt zur rechtlichen Prüfung bei Herrn Wegelein.

6. Berufungen

Frau Dr. Brigitta Kuster hat den Ruf auf die W 1 Professur für kulturwissenschaftliche Filmforschung mit Schwerpunkt Gender erhalten.

Zu TOP 17 Beschluss zur Verteilung des Fakultätshaushaltes (Vorlage 66/2017)

Die Dekanin erläutert die Vorlage.

Die Haushaltskommission hat auf ihrer Sitzung am 10.05.2017 über den Haushalt beraten und einstimmig folgendes Verfahren zur Annahme beschlossen:

Beschluss des Fakultätsrates:

„Der Fakultätsrat der Kultur-, Sozial und Bildungswissenschaftlichen Fakultät beschließt auf Empfehlung der Haushaltskommission, dass für die Verteilung der Sachmittel der Institute im Jahr 2017 erneut die leistungsbezogene Mittelvergabe (LOM) herangezogen wird.“

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 : 0

Zu TOP 18 Zuweisung der Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2017 für die Fakultätsverwaltung und das Dekanat (Vorlage 67/2017)

Die Dekanin erläutert die Vorlage.

Beschluss des Fakultätsrates:

„Der Fakultätsrat der Kultur-, Sozial und Bildungswissenschaftlichen Fakultät beschließt auf Empfehlung der Haushaltskommission, dem Dekanat und der Fakultätsverwaltung für das Jahr 2017 insgesamt 13860,- Euro an Sachmitteln zuzuweisen“.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 : 0

Zu TOP 19 Eröffnung des Evaluationsverfahrens für die W1-Professur „Movement and Biomechanics“ (Vorlage 68/2017)

Der Fakultätsrat eröffnet das Verfahren zur Zwischenevaluation der Juniorprofessur „Movement and Biomechanics“.

Beschluss des Fakultätsrates:

„Der Fakultätsrat eröffnet das Verfahren zur Zwischenevaluation der Juniorprofessur Sportpsychologie und fordert Frau Prof. Dr. Kirsten Legerlotz zur Abgabe des Selbstberichtes bis zum 15.08.2017 auf.“

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 : 0

Für die Evaluationskommission sind folgende Personen vorgeschlagen:

Hochschullehrer_innen

Prof. Dr. Adamantios Arampatzis
Prof. Dr. Bernd Wolfarth
Prof. Dr. Britt Wildemann
Prof. Dr. Kai Kappel

Akademische Mitarbeiter_innen

Dr. Sebastian Bohm

Studierende

Max Mausberg

„Der Fakultätsrat wählt die genannten Personen zu Mitgliedern der Evaluationskommission für die Zwischenevaluierung der Juniorprofessur „Movement and Biomechanics“ Prof. Dr. Kirsten Legerlotz.“

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 : 0

Zu TOP 20 Einsetzung der Berufungskommission W3-Professur Politische Soziologie und Sozialpolitik (Vorlage 69/2017)

Als Mitglieder der Berufungskommission der W3-Professur Politische Soziologie und Sozialpolitik werden vorgeschlagen:

Hochschullehrer_innen

Prof. Dr. Steffen Mau
Prof. Dr. Heike Klüver
Prof. Dr. Bernhard Weßels
Prof. Dr. Christine Wimbauer
Prof. Dr. Ulrike Vedder (Institut für deutsche Literatur)
Prof. Dr. Anke Hassel (Hertie School of Governance)

Akademische Mitarbeiter_innen

Dr. Anja Röcke
Dr. Anne Krüger
Katharina Zimmermann

Studierende

Zoe Geiselman
Carsten Braband

Mitarbeiter_innen in Technik, Service und Verwaltung (ohne Stimmrecht)

Katja Kerstiens

Beschluss des Fakultätsrates:

„Der Fakultätsrat setzt die genannten Personen als Mitglieder der Berufungskommission W3-Professur Politische Soziologie und Sozialpolitik ein.“

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 : 0

Zu TOP 21 Einsetzung der Berufungskommission W3-Professur Vergleichende Analyse politischer Systeme (Vorlage 70/2017)

Die Dekanin informiert den Fakultätsrat darüber, dass sie eine/n Senatsberichtersteller/in anfragen wird, da die Kommission kein fachfremdes Mitglied (d.h. nicht aus den Sozialwissenschaften) hat.

Als Mitglieder der Berufungskommission der W3-Professur Vergleichende Analyse politischer Systeme werden vorgeschlagen:

Hochschullehrer_innen

Prof. Dr. Heike Klüver
Prof. Dr. Silvia von Steinsdorff
Prof. Dr. Julia von Blumenthal
Prof. Dr. Bernhard Weßels
Prof. Dr. Johannes Giesecke
Prof. Dr. Mark Kayser (Hertie School of Governance)

Akademische Mitarbeiter_innen

Dr. Johannes Gerschewski
Maria Thürk

Studierende

Lisa Reiber
Malte Müller
Jan-Martin Zimmermann

Mitarbeiter_innen in Technik, Service und Verwaltung (ohne Stimmrecht)

Sabrina Jockel

Beschluss des Fakultätsrates:

„Der Fakultätsrat setzt die genannten Personen als Mitglieder der Berufungskommission W3-Professur Vergleichende Analyse politischer Systeme ein.“

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 : 0

Zu TOP 22 Einsetzung der Berufungskommission W2-Professur Soziologie und Sozialpolitik (BMAS) (Vorlage 71/2017)

Als Mitglieder der Berufungskommission der W2-Professur Soziologie und Sozialpolitik (BMAS) werden vorgeschlagen:

Hochschullehrer_innen

Prof. Dr. Johannes Giesecke

Prof. Dr. Steffen Mau

Prof. Dr. Anette Fasang

Prof. Dr. Alexandra Spitz-Oener (Microeconomics Research Group)

Prof. Dr. Jürgen Schupp (DIW/SOEP)

Prof. Dr. C. Katharina Spieß (DIW/SOEP)

Prof. Dr. Martin Kroh (DIW/SOEP)

Akademische Mitarbeiter_innen

Dr. Thomas Lux

Dr. Norma Osterberg-Kaufmann

Dr. Charlotte Bartels (DIW/SOEP)

Dr. Markus M. Grabka (DIW/SOEP)

Studierende

Robert Dorschel

Magdalena Freckmann

Mitarbeiter_innen in Technik, Service und Verwaltung (ohne Stimmrecht)

Soraya Hassoun

Uta Rahmann (DIW/SOEP)

Gast ohne Stimmrecht

Alexander Görne-Zagel (BMAS)

Beschluss des Fakultätsrates:

„Der Fakultätsrat setzt die genannten Personen als Mitglieder der Berufungskommission W2-Professur Soziologie und Sozialpolitik (BMAS) ein.“

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 : 0

Zu TOP 23 Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung Popular Music Studies (Vorlage 72/2017)

Die Dekanin und Herr Klotz erläutern die Vorlage.

Das Perspektivgespräch wurde verschoben, der Fakultätsrat wird trotzdem bereits jetzt um Zustimmung gebeten. Gegebenenfalls ist nach dem Perspektivgespräch ein modifizierter Beschluss zu fassen.

Beschluss des Fakultätsrates:

„Der Fakultätsrat beschließt die Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung einer W3-Professur für „Popular Music Studies“ am Institut für Musikwissenschaft und Medienwissenschaft“.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 : 0

Zu TOP 24 Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung Sportpädagogik (Vorlage 73/2017)

Die Dekanin erläutert die Vorlage.

Das Perspektivgespräch wurde verschoben, der Fakultätsrat wird trotzdem bereits jetzt um Zustimmung gebeten. Gegebenenfalls ist nach dem Perspektivgespräch ein modifizierter Beschluss zu fassen.

Beschluss des Fakultätsrates:

„Der Fakultätsrat beschließt die Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung einer W2-Professur für „Sportpädagogik“ am Institut für Sportwissenschaft“.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 : 0

Zu TOP 25 Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung Politische Theorie (Vorlage 74/2017)

Die Dekanin erläutert die Vorlage.

Das Perspektivgespräch wurde verschoben, der Fakultätsrat wird trotzdem bereits jetzt um Zustimmung gebeten. Gegebenenfalls ist nach dem Perspektivgespräch ein modifizierter Beschluss zu fassen.

Beschluss des Fakultätsrates:

„Der Fakultätsrat beschließt die Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung einer W3-Professur für Politische Theorie am Institut für Sozialwissenschaften“.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 : 0

Zu TOP 26 Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung Allgemeine Soziologie (Vorlage 75/2017)

Die Dekanin erläutert die Vorlage.

Das Perspektivgespräch wurde verschoben, der Fakultätsrat wird trotzdem bereits jetzt um Zustimmung gebeten. Gegebenenfalls ist nach dem Perspektivgespräch ein modifizierter Beschluss zu fassen.

Beschluss des Fakultätsrates:

„Der Fakultätsrat beschließt die Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung einer W3-Professur für „Allgemeine Soziologie“ am Institut für Sozialwissenschaften.“

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 : 0

Zu TOP 27 Aufhebung des Lehramtsmasters Grundschulpädagogik in Kombination des Studienfachs Grundschulpädagogik als erstem oder zweitem Fach sowie den entsprechenden Fächern (Vorlage 76/2017)

Prof. Kappel und Frau Voigt erläutern die Vorlage.

Beschluss des Fakultätsrats:

„1. Der Fakultätsrat beschließt die Aufhebung des Lehramtsmasters Grundschulpädagogik in Kombination des Studienfachs Grundschulpädagogik als erstem oder zweitem Fach sowie den insoweit entsprechenden Fächern mit Ablauf des 30. September 2018.

2. Mit der Aufhebung werden die fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnungen sowie die fachübergreifenden Studien- und Prüfungsordnungen insoweit gegenstandslos und treten vorbehaltlich Nr. 3.3 außer Kraft und ein Abschluss kann nicht mehr erworben werden. Dies betrifft:

- Lehramtsmaster Grundschulpädagogik (Amt der Lehrerin/des Lehrers): Fachspezifische Anlagen zur Studien- und Prüfungsordnung für das Masterstudium für das Lehramt (60 Studienpunkte) (AMB 116/2007) in Verbindung mit den jeweils maßgeblichen fachspezifischen Anlagen zur Studien- und Prüfungsordnung für das Masterstudium für das Lehramt (60 Studienpunkte) des weiteren kombinierten Faches*
- Fachübergreifende Studien- und Prüfungsordnungen für das Masterstudium für das Lehramt (60 Studienpunkte) (AMB 96/2007), zuletzt geändert durch Satzung vom 30.08.2011 (AMB 50/2011), in der jeweils maßgeblichen Fassung für das Amt der Lehrerin/des Lehrers*

3. Die Frist des 30. Septembers 2018 kann im Einzelfall aufgrund besonderer persönlicher Lebensumstände der oder des Studierenden verlängert werden, § 19 Abs. 2 Lehrkräftebildungsgesetz des Landes Berlin (LBiG). Die Entscheidung trifft der für das erste Fach zuständige Prüfungsausschuss auf schriftlichen Antrag. In diesen Fällen behalten die jeweils maßgeblichen fachspezifischen Anlagen und fachübergreifenden Ordnungen insoweit ihre Gültigkeit bis zum Ende der Fristverlängerung.

4. Ein Studiengangswechsel aus dem Lehramtsmaster Grundschulpädagogik ist nach den allgemeinen Bestimmungen zulässig und setzt insbesondere eine fristgemäße Bewerbung um einen Studienplatz für das erste oder ein höheres Fachsemester eines Studiengangs voraus, für den die Studienaufnahme noch möglich ist – wie beispielsweise in dem neuingerichteten Masterstudiengang „Lehramt an Grundschulen“ mit den jeweils zugelassenen Studienfächern, wozu die Studienfächer der Universität der Künste Berlin (UdK) hingegen nicht zählen. Die jeweils maßgeblichen Zugangs- und Zulassungsregeln sind zu beachten.“

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 : 0

**Zu TOP 28 Aufhebung des Monobachelorstudiengangs Archäologie und Kulturwissenschaft
(Vorlage 77/2017)**

Prof. Kappel und Frau Voigt erläutern die Vorlage

Beschluss des Fakultätsrats:

„Der Fakultätsrat beschließt die Aufhebung des Monobachelorstudiengangs Archäologie und Kulturwissenschaft zum 30. September 2018“.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 : 0

**Zu TOP 29 Beschluss des Lehrangebots der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen
Fakultät für das Wintersemester 2017/18 (Vorlage 78/2017)**

Prof. Kappel und Frau Voigt erläutern die Vorlage

Beschluss des Fakultätsrats:

„1. Der Fakultätsrat beschließt das Lehrangebot der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät für das Wintersemester 2017/18 und beauftragt das Studiendekanat, mit dem Institut für Sportwissenschaft zu klären, welche weiteren Lehrveranstaltungen notwendig sind, sodass die Lehre auch inhaltlich gewährleistet ist.

2. Der Fakultätsrat fordert die Institute auf, ggf. einzelne noch offene Punkte sobald wie möglich nachzutragen“.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 : 0

**Zu TOP 30 Erste Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für den
Masterstudiengang Musikwissenschaft (AMB Nr. 42/2014) (Vorlage 79/2017)**

Prof. Kappel und Frau Voigt erläutern die Vorlage.

Beschluss des Fakultätsrats:

„1. Der Fakultätsrat beschließt die erste Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Musikwissenschaft (AMB Nr. 42/2014).

2. Mit der Umsetzung und ggf. notwendigen redaktionellen Änderungen wird das Studiendekanat beauftragt.“

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 : 0

Zu Top 31 Verschiedenes

Es liegen keine Meldungen vor.